

**Nr. 12/2011**  
**vom 3. Juni 2011**

Neuer Präsident der Bundesärztekammer

Seite 1/1

## **Pragmatische und partnerschaftliche Zusammenarbeit**

### **Rückfragen an:**

Berlin (vfa). Zur Wahl des neuen Präsidenten der Bundesärztekammer erklärt vfa-Hauptgeschäftsführerin Birgit Fischer:

Dr. Rolf Hömke  
Telefon 030 20604-204  
Telefax 030 20604-209  
r.hoemke@vfa.de

„Eine Schlüsselposition in unserem Gesundheitssystem ist neu besetzt und zwar durch eine überzeugende Persönlichkeit: Wir gratulieren Dr. Frank-Ulrich Montgomery zu seiner Wahl! Vor dem neuen Präsidenten der Bundesärztekammer liegen gleich einige schwere Brocken, etwa der Dialog mit der Politik, wie eine ausgewogene ärztliche Versorgung in allen Regionen Deutschlands in Zukunft sichergestellt werden kann. Natürlich muss er dabei zu allererst die Interessen der Ärzte vertreten und ihnen Gehör verschaffen. Aber wie alle Akteure im Gesundheitswesen trägt der Präsident der Bundesärztekammer immer auch Verantwortung für das Ganze, nämlich für ein funktionierendes System. Das fällt nicht vom Himmel. Es muss manchmal in schmerzhaften Debatten regelrecht vorangetrieben werden. Weit öfter ist aber die pragmatische und partnerschaftliche Zusammenarbeit gefragt, um Probleme vom Tisch zu bringen. Die forschenden Pharma-Unternehmen sind hierzu bereit.“

*Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 43 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland rund 90.000 Mitarbeiter. Mehr als 17.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Die Pressekonferenzen des vfa - auch im Internet. Mehr dazu unter: <http://www.vfa.de/onlinepk>*

Hausvogteiplatz 13  
10117 Berlin  
Telefon 030 206 04-0  
Telefax 030 206 04-222  
[www.vfa.de](http://www.vfa.de)